

Seminarplan
Martin Heidegger: Schriften zur Metaphysik
WS 2017/18: Finkelde
(Donnerstag 16-18 Uhr)

Heideggers Werk hat die Kontinentalphilosophie grundlegend verändert. Wie Kants erste *Kritik* und Hegels *Phänomenologie* am Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts, markiert seine Philosophie eine Wasserscheide des Denkens: Alles, was vor ihm kam, erscheint in einem neuen Licht, und alles, was nach ihm folgt, hat sich mit seinen Fragen und Analysen auseinandergesetzt: Ob „zu sein“ ein reales Prädikat ist, ob die Gesetze der Wissenschaft einer Menschen-unabhängigen Wirklichkeit entsprechen, ob die Historizität des Denkens die Erkenntnis der Grundstrukturen der Wirklichkeit bestimmt. Im Seminar werden kleinere Schriften Heideggers gelesen. Sie stammen als Aufsätze, Vorträge und Essays aus den 1920er und 1940er Jahren und sind u.a. im Umkreis von *Sein und Zeit* (1927) entstanden. Zentral sind Fragen zur Metaphysik, zum Begriff der Wahrheit, zum Ursprung des Kunstwerks, und zur Seinsfrage.

Literatur: Martin Heidegger, *Wegmarken* (Klostermann, Rote Reihe 2012); Martin Heidegger, *Holzwege* (Klostermann, Rote Reihe 2015).

Sitzungen

(Änderungen sind vorbehalten)

1. Sitzung - 19.10. 2017

Einführung

2. Sitzung - 26.10. 2017

Heidegger, „Was ist Metaphysik“, 1929 (in: *Wegmarken*)

3. Sitzung - 2.11. 2017 (kein Feiertag!)

Heidegger, „Platons Lehre von der Wahrheit“, 1940 (in: *Wegmarken*)

9. 11. (fällt aus)

4. Sitzung - 16.11. 2017

Heidegger, „Der Ursprung des Kunstwerks“, 1936, 1. Teil S. 1-44 (in: *Holzwege*,)
Dazu: Gadamer-Kommentar (im Reclam Band)

5. Sitzung - 16.11. 2017

Heidegger, „Der Ursprung des Kunstwerks“, 1936, 2. Teil S. 44-74 (in: *Holzwege*)

6. Sitzung - 23.11. 2017

Heidegger, „Die Zeit des Weltbildes“, 1938 (in: *Holzwege*)

7. Sitzung - 30. 11. 2017

Heidegger, „Nietzsches Wort ‚Gott ist tot‘, 1943 (in: *Holzwege*)

8. Sitzung - 8. 12. 2017

Heidegger, „Brief über den Humanismus“, 1946 (in: *Wegmarken*)

9. Sitzung - 14. 12. 2017

Heidegger, „Zur Seinsfragen“, 1955 (in: *Wegmarken*)

Dazu: Ernst Jünger, *Der Arbeiter. Herrschaft und Gestalt* 1932 (Auszüge), Ernst Jünger, *Über die Linie* 1950.

10. Sitzung - 21. 12. 2017

Heidegger, „Kants These über das Sein“, 1961 (in: *Wegmarken*)

11. Sitzung - 11. 1. 2017

Heidegger, „Identität und Differenz“, 1957

12. Sitzung - 13. 1. 2017

Slavoj Žižek, „Die Sackgasse der transzendentalen Einbildungskraft oder Martin Heidegger als Leser Kants“, in *Die Tücke des Subjekts*, 15-95.

13. Sitzung - 25. 1. 2017

Rückblick

Literatur:

Martin Heidegger, *Wegmarken* (Klostermann, Rote Reihe 2012).

Martin Heidegger, *Holzwege* (Klostermann, Rote Reihe 2015).

Bibliographie (Auswahl):

- Bourdieu, Pierre: *Die politische Ontologie Martin Heideggers*, Frankfurt/M. 1988. - Dreyfus, Hubert L.: *Being-in-the-World : a commentary on Heidegger's Being and Time*, Cambridge. Mass. 1991. - Jahraus, Oliver: *Martin Heidegger: Eine Einführung*, Stuttgart 2004. - Luckner, Andreas: *Martin Heidegger: „Sein und Zeit*, Paderborn 2001. - Mulhall, Stephen: *Heidegger and Being and Time*, London / New York 1996. - Pöggeler, Otto: *Heidegger in seiner Zeit*, München 1999. - Pöggeler, Otto: *Der Denkweg Martin Heideggers*, Stuttgart 1994. - Rentsch, Thomas (Hg.): *Martin Heidegger, „Sein und Zeit“ (Klassiker Auslegen)*, Berlin: 2001. - Rockmore, Tom: *Heidegger und die französische Philosophie*, Lüneburg 2000. - Steiner, George: *Heidegger. Eine Einführung*, München 1989. - Thomä, Dieter (Hg.): *Heidegger Handbuch. Leben - Werk - Wirkung*, Stuttgart: 2003.